

Capatect-Dalmatiner-Montagedämmplatten 163

Polystyrol-Hartschaum EPS 035 WDV nach DIN EN 13163 für die Schienenmontage



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Fassadendämmplatten mit umlaufender Nut für das Capatect-WDVS B mit Schienenmontage.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Brandverhalten B1 (DIN 4102/DIN EN 13501) ■ Typ EPS 035 WDV ■ Richtlinie IVH/FV WDV) ■ Güteschutz gem. BFA QS ■ nicht brennend abtropfend ■ blockgeschäumter, zweifarbigter Partikelschaum ■ abgelagert ■ schwundfrei ■ formbeständig ■ diffusionsfähig ■ alterungsbeständig ■ toxikologisch unbedenklich ■ frei von FCKW, HFCKW, HFKW gemäß FCKW-Halon-Verbots-Verordnung ■ formaldehydfrei ■ leicht zu bearbeiten ■ Kantenausbildung: stumpf, mit umlaufender Nut
Farbtöne	Grau/Weiß gesprenkelt.
Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt; nicht über längere Zeit ungeschützt UV-Einwirkungen aussetzen.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wärmeleitfähigkeitsgruppe: 035 ■ Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m · K) nach DIN 4108 ■ Diffusionswiderstandszahl μ (H₂O): $\mu = 20/50$ gemäß DIN 12086 ■ Querkzugfestigkeit: 150 kPa nach DIN EN 1607 ■ Rohdichte: 15–18 kg/m³ nach DIN EN 1602 ■ Irreversible Längenänderung: < 0,15 %
Ergänzungsprodukte	<ul style="list-style-type: none"> ■ Capatect-Halteleisten 632/00 aus Hart-PVC für waagerechte Plattenstöße sowie zur Befestigung von Zuschnitten ■ Capatect-Verbindungsstücke 633/00 aus Hart-PVC für die senkrechten Plattenstöße ■ Capatect-Universal-Montage-Schraubdübel 617 ■ Capatect-Universal-Montage-Schlagdübel 613 für die Befestigung der Capatect-Halteleisten. Der Dübeltyp ist abhängig vom Verankerungsgrund. ■ Capatect-Distanzstücke-Set 634/50 zur Unterfütterung der Halteleisten bei Wand-Unebenheiten.



Verpackung: Karton mit 400 St., sortiert
 190 Stück, d = 3 mm
 190 Stück, d = 5 mm
 20 Stück, d = 10 mm

Plattendicke (mm)	Dämmplattenformat: 500 x 500 mm	
	Produkt-Nr.	Verpackung (m ²) in Schrumpffolie
50	163/05	5,0
60	163/06	4,0
80	163/08	3,0
100	163/10	2,5
120	163/12	2,0
140	163/14	1,5
160	163/16	1,5
Sonderdicken auf Anfrage		

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Mineralische Untergründe, Altputze sowie Altanstriche oder -beschichtungen. Auch ein für das Klebverfahren nicht ausreichend tragfähiger Untergrund kann mit der Schienenbefestigung verkleidet werden.

Untergrundvorbereitung

Der Wandbaustoff muß für die Aufnahme der Schienendübelung die notwendige Festigkeit aufweisen. Mauerwerk, Beton oder Altputze dürfen nicht durchnäßt sein. Vorstehende Mörtelgrate sind zu entfernen. Größere Putzhohlstellen sind abzuschlagen und flächenbündig beizuputzen. Unebenheiten bis 3 cm können durch Unterlegen von Capatect-Distanzstücken ausgeglichen werden.

Verbrauch

1 m²/m²

Dämmplattenverlegung

Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5° C und über +30° C liegen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf den Kommentar ATV DIN 18 345 Punkt 3.1.3 ungeeignete klimatische Bedingungen.

Zunächst wird in Sockelhöhe die Capatect-Sockelschiene angebracht. Die erste Dämmplattenreihe wird rückseitig mit einem Klebersteg unterfüttert in die Sockelschiene eingestellt. Die system zugehörige Klebermasse plattenmittig als Batzen (Durchmesser 20–25 cm = ca. 20 % Flächenanteil) auf die Plattenrückseite auftragen. In die senkrechten Stoßfugen der Dämmplatten sind die Capatect-Verbindungsstücke 633/00 einzufügen. Nach der ersten Plattenreihe sind die Capatect-Halteleisten 632/00 in die waagerechte Nut einzulegen und alle 30 cm mit bauaufsichtlich zugelassenen Capatect-Universal-Montage-Schraubdübeln bzw. mit Capatect-Universal-Montage-Schlagdübeln, zu befestigen. Die nächste Plattenreihe kann dann sinngemäß mit im Verband versetzten Fugen verlegt werden.

Der jeweils erforderliche Dübeltyp für die Schienenbefestigung ist gemäß Dübel-Zulassung in Abhängigkeit vom Wandbaustoff und von der notwendigen Verankerungstiefe zu wählen.

Es ist jeweils auf exakte flucht- und lotrechte Befestigung zu achten. Die Profilschienen dürfen nicht verzogen werden, Untergrundtoleranzen sind nötigenfalls mit den Capatect-Distanzstücken auszugleichen. Die Halteleisten sollen untereinander eine offene Stoßfuge von 2–3 mm aufweisen. Die Dämmplattenstöße müssen absolut dicht und exakt ausgeführt werden.

Eventuell entstehende Fugen mit Dämmstoffstreifen, ggf. auch mit Capatect-Füllschaum B1 (max. 5 mm), ausfüllen. Bei Plattenzuschnitten (Paßstücken), z. B. unter Fensterbänken oder Dachvorsprüngen, ist die erforderliche Nut nachträglich mit dem Nutenhobel einzuschneiden und gegebenenfalls die Halteleiste auch für die senkrechten Stöße einzusetzen. An Kanten und Laibungen ist die Capatect-Anfangsleiste zu verwenden. Bei Anpaßarbeiten, zum Beispiel an Fenster- und Tür-laibungen und Kanten, sind die Platten im Bedarfsfall herkömmlich mit der systemzugehörigen Klebermasse anzukleben.

Die weiteren Angaben zur Dübelung in der WDVS-Verarbeitungsanleitung beachten.

Hinweise

	<p>Dieses Produkt enthält HBCD (Hexabromcyclododecan – CAS-Nr. 25637-99-4) in einer Konzentration > 0,1 % (w/w). Bitte Sicherheitstechnisches Merkblatt beachten.</p> <p>Nicht in Verbindung mit aromatischen Lösemitteln bringen.</p>
Entsorgung	<p>Abfälle sind durch sorgsamem Zuschnitt und Weiterverwendung zu vermeiden. Dennoch anfallende geringe Materialreste nach EAK 170203 (Kunststoff) oder 170604 (Dämmmaterial) entsorgen. Hinweise zum Recycling von Materialzuschnitten ohne Kleber- und Spachtelanhaftungen können bei den Industrie- und Handelskammern (IHK) eingeholt werden.</p>
KundenServiceCenter	<p>Tel.: 0 61 54 / 71 17 10 Fax: 0 61 54 / 71 17 11 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de</p>

Technische Information Nr. 163 · Stand: September 2010

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88